



DEUTSCHE INITIATIVE
FÜR NETZWERKINFORMATION E.V.



Kooperationstreffen Forschungsdaten

13./14. Oktober 2016, Göttingen

Motivation für Workshop

- Forschungsdaten-Community in D hat eine wachsende Infrastruktur.
- Viele Einrichtungen sind neu im Thema Forschungsdaten.
 - Was ist eine sinnvolle Arbeitsteilung?
 - Wer bietet welche Services an?
 - Wie werden standort- und disziplinübergreifende Aufgaben organisiert?
- Wünsche nach mehr Kooperation und Koordinierung

Workshop-Ablauf

- Vorstellung und Auswahl der eingereichten Arbeitsthemen
- Zweimal Diskussions- und Input-Runden (moderiert)
 - Was gibt es bereits zu dem Thema?
 - Was ist der konkrete Bedarf?
 - Wie kann der Bedarf gedeckt werden?
- Arbeitsgruppen (selbstorganisiert)
 - Was sind die nächsten Schritte?

Programm Donnerstag, 13.10.

ab 12 Uhr	Anmeldung und Imbiss
13:00 – 14:00 Uhr	Begrüßung durch eResearch Alliance, Name (Institution)
	Vorstellung des Workshop-Ablaufs, Jens Ludwig (Staatsbibliothek zu Berlin)
	Keynote "Forschungsdatenmanagement in den (Göttinger) Geowissenschaften - Wo stehen wir und wo wollen wir hin?", Bianca Wagner (Georg-August-Universität Göttingen)
14:00 – 15:30 Uhr	Vorstellung und Auswahl der Arbeitsthemen <ul style="list-style-type: none">• Kurzvorstellung der Themen• Auswahl durch Plenum, welche Themen in den Diskussions- und Input-Runden behandelt werden
15:30 – 16:00 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
16:00 – 17:30 Uhr	Diskussions- und Input-Runden Die ausgewählten Themen werden in parallelen Gruppen unter den Aspekten Überblick, Bedarf und Ideen diskutiert.
17:30 – 18:00 Uhr	Keynote "Leistung aus Vielfalt", Otto Rienhoff (Rat für Informationsinfrastrukturen, Georg-August-Universität Göttingen)
ab 19:30 Uhr	Abendessen im "Sambesi", Wendenstraße 8 (auf Selbstzahlerbasis)

Programm Freitag, 14.10.

9:00 – 10:30 Uhr	Diskussions- und Input-Runden (Fortsetzung) <ul style="list-style-type: none">• Weitere Themen werden diskutiert.
10:30 – 11:00 Uhr	Kaffeepause
11:00 – 12:00 Uhr	Arbeitsgruppen <ul style="list-style-type: none">• JedeR TeilnehmerIn sucht sich ein Thema aus, zu dem er oder sie auch nach dem Workshop beitragen will. In diesen thematischen Gruppen werden auf Basis der Diskussions- und Input-Runden die nächsten Schritte geplant.
12:00 – 13:00 Uhr	Zusammenfassung und Abschluss <ul style="list-style-type: none">• Die thematischen Arbeitsgruppen berichten kurz über ihre nächsten Planungen.• Raum für allgemeine Diskussion

Vorstellung der eingereichten Themen

- “Gelbe Seiten Forschungsdatenmanagement”, Netzwerke
- Service-Aufbau, Standort-Strategie/-Kooperation

- Materialsammlung
- DMPs

- Material erarbeiten
- Publikationsworkflows; Kriterien für Publikation oder Speicherung

- Policy und Recht
- Nachhaltigkeit

- Wissenschaftler und Communities ansprechen, Outreach
- Technik

- Schulung/ Fortbildung
- Open Space

”Gelbe Seiten Forschungsdatenmanagement”, Netzwerke

- An vielen Institutionen und auf vielen Ebenen arbeiten viele Personen zu unterschiedlichsten Teilthemen von Forschungsdaten.
 - Aber wie erfährt man von ihnen?
 - Können wir kooperativ eine Art “Gelbe Seiten Forschungsdatenmanagement” aufbauen und aktuell halten?
- Braucht es mehr fachspezifische Kooperationen und Netzwerke, in denen Informationen und Standards zum fachspezifischen FDM zusammengetragen werden? Wie kann man diese aufbauen oder fördern?
- Wie kann man den Austausch zwischen den relevanten Akteure fördern?

Service-Aufbau, Standort-Strategie/-Kooperation

- Wie etabliert man FDM neu in einer Einrichtung?
- Wie lässt sich eine campusweite Kooperationsplattform etablieren?
- Wie findet man passende Kooperationspartner auf regionaler Basis oder aufgrund der Ähnlichkeit der Einrichtung?
- Wie kann man Zusammenarbeit/Kooperation zwischen Einrichtungen mit komplementären Aufgaben initiieren?
- regelmäßige, einheitliche und Uni-übergreifende Erhebungen zu FDM, um (Langzeit-)Entwicklungen zu verstehen

Materialsammlung

Verzeichnisse für Materialien: Viele Standorte erstellen ähnliche Materialien. Können wir diese sammeln und aktuell halten?

- Einführungen
- Schulungsmaterialien
- für WissenschaftlerInnen
- Flyer
- ...

DMPs

- Deutschsprachige Interessengruppe für DMPonline?
- Welche Best Practices zur Evaluation von DMPs gibt es und wie lassen sich diese praktisch in die Projektbegleitung überführen?
- DMP-Schulungen

Material erarbeiten

- Aufbauend auf “Materialsammlung”, ggf. Zusammenführung
- Gemeinsame Erarbeitung von Schulungskonzepten, -materialien, Informationsmaterialien wie Flyern etc., auch fachspezifisch
- Gemeinsame Entwicklung einer Handreichung zur Einführung von Forschungsdatenmanagement
- Mit welcher Zielsetzung (Überzeugungsarbeit? Praktische “Anleitung”?)
- Zielgruppen?
- ...

Publikationsworkflows; Kriterien für Publikation oder Speicherung

- Austausch zu Publikationsworkflows
 - Wie können Workflows aussehen?
 - Wer sind die Beteiligten?
 - Welche Erfahrungen gibt es bereits?
 - Was sind die größten Hürden?
- Metadaten (welche? wie/wer generiert?)
- Erarbeitung von Kriterien für Auswahl/Review/Publikation von Forschungsdaten in Repositorien (institutionell, fachspezifisch)

Policy und Recht

- Aufbau eines FD-Policybaukastens
- Erarbeitung des Stands der Rechtslage wie z. B.
 - wem gehören die Daten,
 - rechtliche Aspekte bei der Veröffentlichung von Forschungsdaten (auch fachspezifisch)
 - und ggf. daraus abgeleitete Handlungsempfehlungen

Nachhaltigkeit

- Wie kann man angesichts von Einzelinitiativen und befristeter Förderung für Nachhaltigkeit sorgen
 - nicht nur Nach- oder Mitnutzung technischer Tools usw.,
 - sondern auch von Erfahrungen und Expertise?
- Nachhaltigkeitsfragen auf der organisatorischen und der infrastrukturellen Ebene
- Verantwortungsstrukturen für die Langzeitarchivierung von Forschungsdaten: Z.B.
 - wie soll die Aufgabenverteilung zwischen disziplinübergreifenden/institutionellen und disziplinspezifischen Angeboten aussehen?
 - wer ist für FD verantwortlich, die mit wiss. Publikationen veröffentlicht wurden?
- Wie funktioniert Rückbindung der Forschungsdatencommunity an die forschenden Fachcommunities bzw. wie lässt sich ein Austausch organisieren?

Wissenschaftler und Communities ansprechen, Outreach

- Welche Aktivitäten/Maßnahmen erreichen die ForscherInnen und verbessern das Datenmanagement/Verhalten der ForscherInnen?
- Welche Beratungskonzepte oder -dienste gibt es und wie funktionieren diese?
- Wie werden Nutzercommunities erschlossen?
- Fortbildungen für ForscherInnen

Technik

- Aufbau von gemeinsamen Infrastrukturkomponenten, z.B. in den Bereichen Metadatenschemata, verteilte Archivierung
- Austausch zum Thema Repositoriums-Software
- Austausch zu Anbindung an ein Bibliothekssystem oder eine virtuelle Forschungsumgebung
- Erweiterung der bestehenden technischen Informationsinfrastruktur von re3data.org
- elektronische Laborbücher

Schulung/Fortbildung

- Kooperation bei der Weiterbildung zum Thema Umgang mit Forschungsdaten (intern/extern)
 - Wissenschaftler/innen
 - Bibliothekar/innen
 - welche Kooperationen sind möglich? welche gibt es bereits?
 - Entwicklung von Weiterbildungs- und Qualifikationsangeboten
 - Entwicklung formale Qualifikationsnachweise
- Kooperationsprojekte im Bereich Informationskompetenz für FDM
 - Materialien-Pools
 - Workshop-Konzepte
 - E-learning-Ideen- und Materialien
- Wie können wir Schulungsangebote schaffen, die skalieren?
 - Schulungsformate jenseits von Workshops
 - Kooperationen zwischen Universitäten und anderen Forschungseinrichtungen

Open Space

- Weitere Themen
 - Datenmanagement-Kosten
 - Definition von Forschungsdaten im Bereich der Geisteswissenschaften
 - allgemeine Richtlinie und Best Practice
Beispielen zur Verwendung von PIDs

Themenabstimmung

je Person 2 Stimmen (Do und Fr), übergroße Gruppen werden auf Kosten kleinerer Gruppen geteilt

Donnerstag, 16:00 – 17:30 Uhr

	Material-sammlung	Schulung/ Fortbildung	Policy und Recht	Gelbe Seiten, Who is Who	Technik	Publikationsworkflows; Kriterien für Publikation oder Speicherung
ModeratorIn	Kerstin Helbig	Janna Neumann	Jonas Recker	Jens Ludwig	Sibylle Hermann	Birte Lindstädt
Wieviele						
Raum						

Freitag, 9:00 – 10:30 Uhr

	Material erarbeiten	Nachhaltigkeit	Service-Aufbau, Standort-Strategie/-Kooperation	DMPs	Wissenschaftler und Communities ansprechen, Outreach	Open Space?
ModeratorIn	Birte Lindstädt	Jonas Recker	Jens Ludwig	Kerstin Helbig	Sibylle Hermann	Janna Neumann
Wieviele						
Raum						